

Gefühlschaos- Jetzt erst recht!

Fortsetzung zu "Wahre Gefühle im Krankenhaus" (sasunaru)

Von abgemeldet

Wer flüstert, der...Gefühlschaos – Jetzt erst recht! Gefühlschaos – Jetzt erst recht!

Gefühlschaos – Jetzt erst recht!
(Fortsetzung zu „Wahre Gefühle im Krankenhaus“)

Disclaimer: Die Charaktere gehören Masashi Kishimoto-sama und leider nicht mir, ich benutze sie nur um meine bösen Machenschaften zu verwirklichen...

Legende:

„...“ = Gerede

...'=Gedenke

(...)=wie immer blöde Zwischenkommentare meinerseits...

Kapitel 1: Wer flüstert, der...

Es war nun schon ein Jahr her, als Naruto von Loki fast getötet wurde und Sasuke und Naruto sich ihre Liebe gestanden. Seitdem hat sich jeder an das neue Paar gewöhnt, sogar Sakura.

Es war mittlerweile Winter geworden, und an diesem Sonntag schneite es schon die ganze Zeit. Was bot sich bei diesem kalten Wetter besser an, als eine Schüssel Ramen? Genau das dachte der Blondschoopf auch, der gerade damit beschäftigt war, seine Begleitung zum `Ichiraku Ramen` zu schleifen.

„Sasukeeee~! Nun komm doch endlich, ich hab Hunger!“ Dieser seufzte und gab schließlich klein bei. „Naruto, du solltest dich nicht ausschließlich von Ramen ernähren!“ Naruto machte einen Schmollmund und grummelte leise. „Die schmecken nun mal so gut...“

(stimmt *auch ramensüchtig bin*) Der Schwarzhaarige lächelte. Wie konnte er bei so einem süßen Gesicht auch widersprechen? Die Beiden setzten sich und Naruto bestellte fröhlich seine Ramen.

Während Sasuke in aller Ruhe eine Tasse Tee trank, war der `Raminator` schon bei seiner dritten Schüssel. Plötzlich hörten sie eine bekannte Stimme: „Yo! Wie geht's euch denn so?“

Kakashi, in Begleitung von Iruka, grinste ihnen entgegen. Naruto schaute auf, und

schluckte noch schnell seine letzten Nudeln runter. „Eh? Kakashi-sensei und Iruka-sensei?“ Der Copyninja und Iruka nahmen links neben Sasuke Platz und bestellten sich ebenfalls eine Tasse Tee. Iruka klopfte dem Uchihasprössling mitleidig auf die Schulter. „Es ist nicht gerade leicht, diesen Wirbelwind von Ramen fernzuhalten, stimmt?“ Sasuke nickte. „Das ist schier unmöglich!“ „Besonders wenn er so niedlich guckt...“, dachte er sich still hinzu.

„Puhhh~“ Naruto streichte sich zufrieden über seinen Bauch. „Endlich satt?“, entgegnete der Schwarzhaarige und betrachtete dabei den runden Bauch seines Schatzes. (nein, Naruto ist nicht schwanger XD) „Na gut, dann lass uns gehen ja?“ „Jaaa~“ So sprangen die Beiden auf, bezahlten noch und verabschiedeten sich von ihren Senseis. Doch Kakashi winkte Sasuke noch einmal heran und flüsterte ihm etwas ins Ohr. Daraufhin lief der Uchiha knallrot an.

Der Grauhaarige lachte. „Also nicht, was? Dann solltest du dich mal ranhalten, Sasuke-kun!“

Dieser schaute verlegen zur Seite, während Iruka und Naruto nur verduzt drein blickten.

Nachdem sie sich nun noch einmal verabschiedeten, gingen Sasuke und Naruto Hand in Hand nach Hause. Dort angekommen hielt es der Blondschoopf einfach nicht mehr aus, er musste ihn einfach fragen! „Eh, Sasukeeee~ Was hat Kakashi dir vorhin zugeflüstert?“ „Eh..äh..Also... Nichts bestimmtes...“ „Och menno, nun sag schon, worum es ging!“ „Es.. ging um.. S..Sss..... um Socken!“ Naruto blickte ihn unglaublich an. „Um Socken? Und deshalb wurdest du gleich so rot?“ „Nunja.. Ich musste mir das Lachen verkneifen, weil Kakashi-sensei mir erzählte, dass Iruka gerne pinke Rüschensockchen trägt.“ Nun schaute der Blonde noch erstaunter. „Tatsächlich? Das hätte ich echt nicht erwartet!“ Während Naruto versuchte, sich Iruka mit pinken Rüschensockchen vorzustellen, musste Sasuke aufseufzen. ‚Ich kann es ihm einfach nicht sagen! Aber... irgendwann muss ich es ihm wohl sagen, oder?‘

Mittlerweile wurde es langsam Zeit zum Schlafengehen, und genau das taten unsere beiden Süßen auch jetzt. Naruto kuschelte sich in die große Decke und wartete darauf, dass Sasuke sich endlich neben ihn legte. Dieser holte gerade die Bürste aus dem Bad. „Naruto, du hast dir schon wieder nicht die Haare gekämmt!“ Der Blondschoopf erschauerte, als er sein Liebling mit der Bürste sah. Er hasste dieses Ding einfach! „Muss das sein?“, fragte er etwas bockig.

Sasuke grinste. „Ja muss es. Und nun komm schon her!“ Mürrisch ließ sich Naruto seine Haare kämmen, und jaulte manchmal auf, wenn es zu sehr ziepte.

Als auch diese Hürde genommen war, mummelten sich die Beiden mehr oder weniger zufrieden in ihre warme Decke und schmiegen sich aneinander. Der Schwarzhaarige gab seinem Gegenüber noch ein Küsschen. „Gute Nacht, Naruto.“ Dieser erwiderte den Kuss und wünschte Sasuke auch eine gute Nacht. Der kleine Fuchsjunge kuschelte sich noch mal richtig an seinen Schatz, und schloss schließlich und endlich seine Augen. Sasuke jedoch schien nicht so einfach schlafen zu können. Er dachte noch einmal darüber nach, was sein Sensei ihn fragte und daraufhin riet. ‚Morgen rede ich mit ihm darüber, komme was wolle!‘

Tada! Das wars mit dem ersten Kapitel meiner Fortsetzung ^_^. Ich hoffe es hat euch gefallen und ich würde mich sehr über Kommentare und Kritik freuen!

Liebe Grüße

Eure Na-chan277~